

Freiheit für Julian Assange!

Einer der größten Journalisten und wichtigsten Dissidenten unserer Zeit wird unter den Augen der Welt vom britischen Staat unter Drogen gesetzt und gefoltert.

Julian Assange ist ein investigativer Journalist und Gründer sowie Sprecher der Enthüllungsplattform **WikiLeaks**. WikiLeaks veröffentlichte unzählige interne Dokumente der US-Streitkräfte, über die Kriege in Afghanistan und im Irak, zu Folter und Kriegsverbrechen, über die Kriminalität und die Korruption der Herrschenden.

Die USA verlangen von Großbritannien die Auslieferung Assange's. Der zuvor 2010 in Schweden erhobene Vorwurf der Vergewaltigung wurde im November 2019 – nach 9 Jahren (!) fallen gelassen.



Foto: s. Wikipedia

„Es kann keine gerechte Gesellschaft geben **ohne Transparenz** ihrer Machtstrukturen - und keine freie Presse, wenn diese von Konzern- und Regierungsinteressen geleitet wird“.

„Eine Volkssouveränität - Kern jeder parlamentarischen Demokratie – kann es nur geben, wenn die Macht **rechenschaftspflichtig** ist. Und das kann sie nur sein, wenn sie transparent ist“

Es sind dies die Prinzipien der Aufklärung und demokratischer Rechtsstaaten schlechthin und für nichts anderes stehen **Wikileaks** und Julian Assange.

Besonders erschreckend ist, dass unsere hochrangigen Politiker*innen in Deutschland und der EU, zuvorderst Außenminister Maas, immer Freiheit und Demokratie beschwören, im Fall Assange jedoch die Menschenrechte mit Füßen treten. Vertreter*innen fast aller deutschen Parteien stempeln Assange als Kriminellen, als Verräter, ab und sehen ihn nicht als politisch Verfolgten.

Auch die ehemalige WikiLeaks-Informantin **Chelsea Manning** ist in den USA erneut inhaftiert worden. Die Whistleblowerin hatte sich zuvor abermals geweigert, zum Fall von WikiLeaks-Gründer Julian Assange auszusagen. Ihr droht eine jahrzehntelange Haftstrafe, Assange drohen über 100 Jahre.

ViSdP: Barbara Kern, Stuttgarter Wasserforum, barbarakern@gmx.de
www.hundert-wasser.org , - 100-strom.de

Wenn das Aufdecken von Verbrechen wie ein Verbrechen behandelt wird, dann werden wir von Verbrechern regiert
Eward Snowden

Folgende Enthüllungen haben wir WikiLeaks zu verdanken:

(eine kleine Auswahl aus: ‚Freiheit für Julian Assange‘ v. Mathias Bröckers, Westend-Verlag, 8,50 Euro)

- **2007:** Publikation einer Kopie des *Standard Operating Procedures for Camp Delta* – eines Handbuchs zur Behandlung von Gefangenen in Guantanamo- unter den Gefangenen befanden sich 15-jährige Kinder.
- **2008:** 35 Videos über **Aufstände in Tibet**; Dokumente über illegale Geschäfte der Schweizer **Bank Julius Bär & Co.** auf den Cayman Islands.
- **2009:** Protokolle der **Bilderberg**-Gruppe von 1950-1980 - Report über einen ernstesten **Nuklear-Unfall im Iran**, ausgelöst durch den israelisch-US-amerikanischen Computerwurm „Struxnet“. – Giftmüllverklappung vor der Elfenbeinküste durch den schweizer Konzern Trafigura.
- **2010:** ‚**Collateral Murder**‘ - Video e. US-Militär-Hubschraubers, der auf eine 18-köpfige Gruppe unbewaffneter Zivilisten, darunter 2 Reuters-Journalisten, feuert und sie tötet. Im Juli postet WikiLeaks über **90.000** geheime **Militärdokumente** aus dem **Afghanistan-Krieg**: weit mehr Ziviltote, als zugegeben. Im Oktober **40.000 Dokumente** aus dem **Irak-Krieg**: viel mehr Tote, Folter, Missbrauch.
- **2011:** 800 geheime Militärdokumente über in Guantanamo gefangene, angebliche Al-Quaida-Aktivisten. **250.000 E-Mail-Depeschen des US-Außenministeriums** seit 1966.
(Daraufhin Sperrung der WikiLeaks-Konten durch fast alle Banken).
- **2014:** Geheimer Entwurf des Anhangs über Finanzdienste der **TiSA/TPP-Handelsverträge**. **Nachrichtensperre** eines australischen Gerichts über **Bestechungsgelder der Zentralbank** an internationale Staatsführer.
- **2015:** Geheimes ‚**Investment-Kapitel**‘ der **TPP-Verträge** wird veröffentlicht, das supranationale Gerichtshöfe vorschlägt, bei denen multinationale **Konzerne Länder verklagen** können.

MAHNWACHE für Julian Assange & Chelsea Manning

donnerstags **5.12.2019 - 12.12.2019 - 19.12.2019 von 17-19h**
am Rotebühlplatz / Wilhelmsbau

